

AXIS TA1203 Enclosure with Power Unit

Installation

⚠️ WARNUNG

Stellen Sie sicher, dass das Gehäuse während der Installation vom Stromnetz getrennt ist.



Rufen Sie zur Wiedergabe dieses Videos die Webversion dieses Dokuments auf.

Das Video veranschaulicht die Installation von AXIS TA1203 Enclosure with Power Unit. Die Schritte sind für AXIS TA1202 Enclosure with Power Unit identisch. Das Video zeigt drei verschiedene Szenarien:

- Schloss mit FPO-Technologie.
- Schloss wird über die Tür-Steuerung betrieben.
- Setup ohne Brandmelde-Schnittstelle (FAI).

Anweisungen für alle Installationsszenarien sowie Sicherheitshinweise finden Sie in der Installationsanleitung:



Installationsanleitung AXIS TA1203 (PDF)

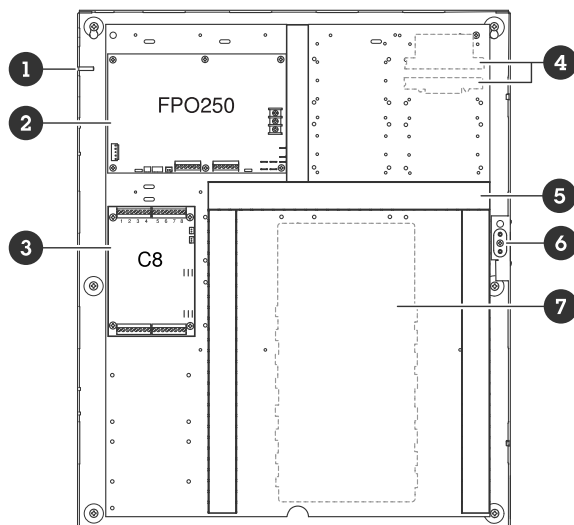
Installationsschritte:

1. Befestigen Sie das Gehäuse an der Wand.
2. Montieren Sie die Tür-Steuerung im Gehäuse.
3. Verbinden Sie das mitgelieferte Erdungskabel mit dem Gehäuse und der Tür-Steuerung. Siehe *Masseverbindung*, on page 5.
4. Stellen Sie den Schalter für die Ausgangsspannung des FPO auf 12 V ein. Siehe *Ausgangsspannungsschalter*, on page 10.
5. Schließen Sie die Kabel für die Stromversorgung der Tür-Steuerung an. Siehe *DC1-Ausgang*, on page 10.

6. Verbinden Sie die im Gehäuse enthaltenen Melder zur Manipulationserkennung mit dem Alarm an der Tür-Steuerung. Beachten Sie die Installationsanleitung und *Schalter Manipulationserkennung, on page 6*.
7. Bei Gehäusen mit Brandmelde-Schnittstelle (FAI) verbinden Sie den FPO mit der FAI. Weitere Informationen finden Sie in der Installationsanleitung.
8. Bei Gehäusen mit Brandmelde-Schnittstelle (FAI) schließen Sie die FAI an die Tür-Steuerung an. Siehe *Zonenausgänge, on page 13*.
9. Verkabeln Sie die Türsteuerung. Beachten Sie die Dokumentation zur Tür-Steuerung unter <https://www.axis.com/products/axis-a1810-b>.
10. Optional können Sie einen oder mehrere AXIS TA1101-B Wiegand to OSDP Converter in das Gehäuse installieren.
11. Installieren Sie ein Ersatzbatterieset. Siehe *Batterieanschluss, on page 9*.
12. Bei 230-V-Wechselstrom-Gehäusen befestigen Sie die Induktionsspule. Beachten Sie die Installationsanleitung.
13. Wenn Sie mit allen Installationen im Gehäuse fertig sind, schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an. Siehe *Wechselstromeingang, on page 7*.

Technische Daten

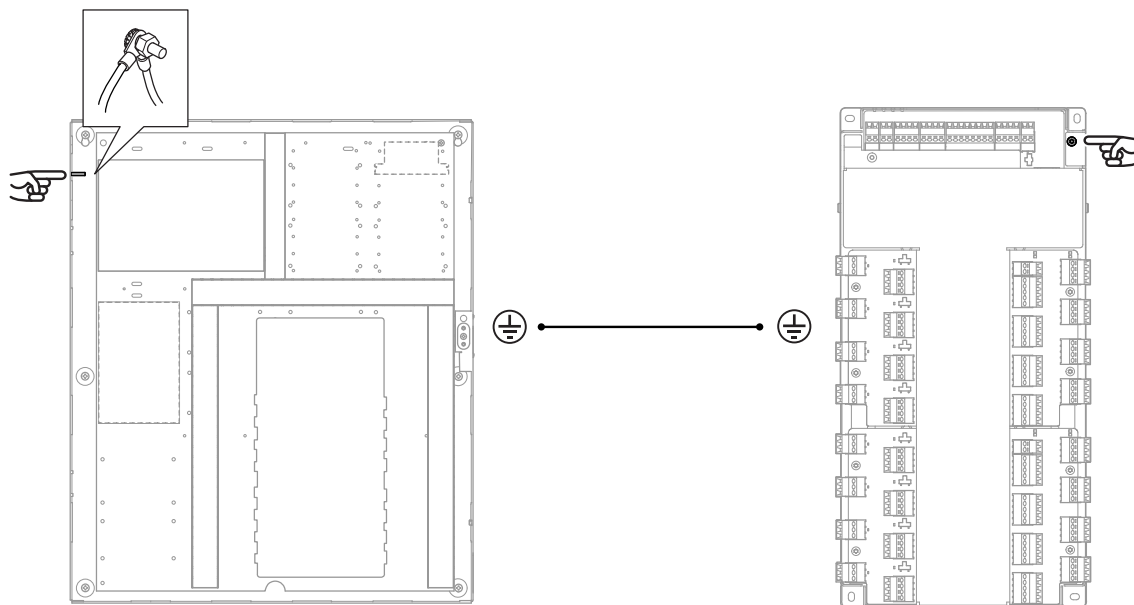
Produktübersicht



- 1 Masseverbindung, on page 5
- 2 FPO250, on page 6
- 3 C8, on page 13 (nur im AXIS TA1203 Enclosure with Power Unit und FAI enthalten)
- 4 Spezieller Platz für AXIS TA1101-B (16 Stück)
- 5 Kabelkanäle für das Kabelmanagement
- 6 Schalter Manipulationserkennung, on page 6
- 7 Spezieller Platz für AXIS A1810-B

Masseverbindung

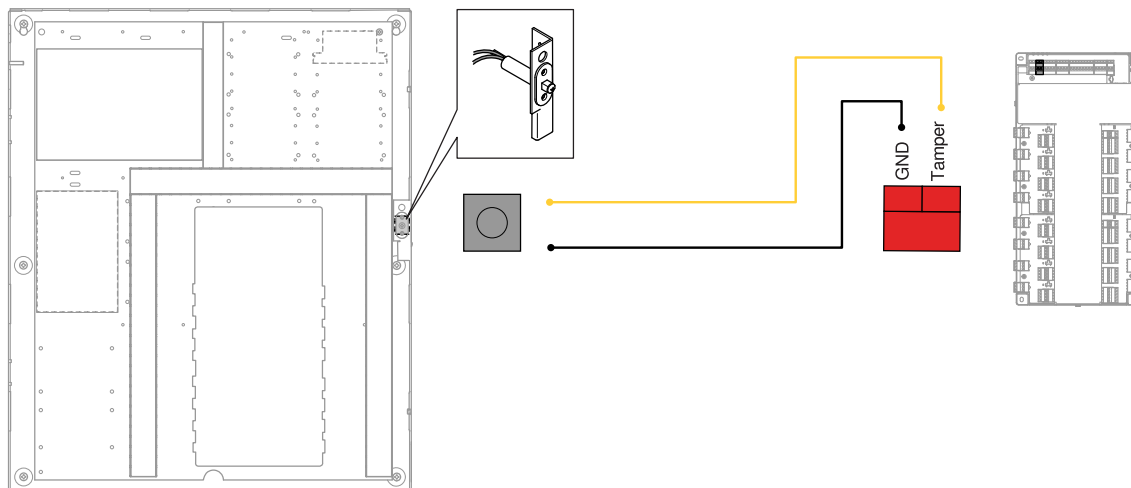
Verwenden Sie das mitgelieferte Erdungskabel, um das Gehäuse mit dem Tür-Controller zu verbinden.



Tür-Controller an Gehäuseerdung

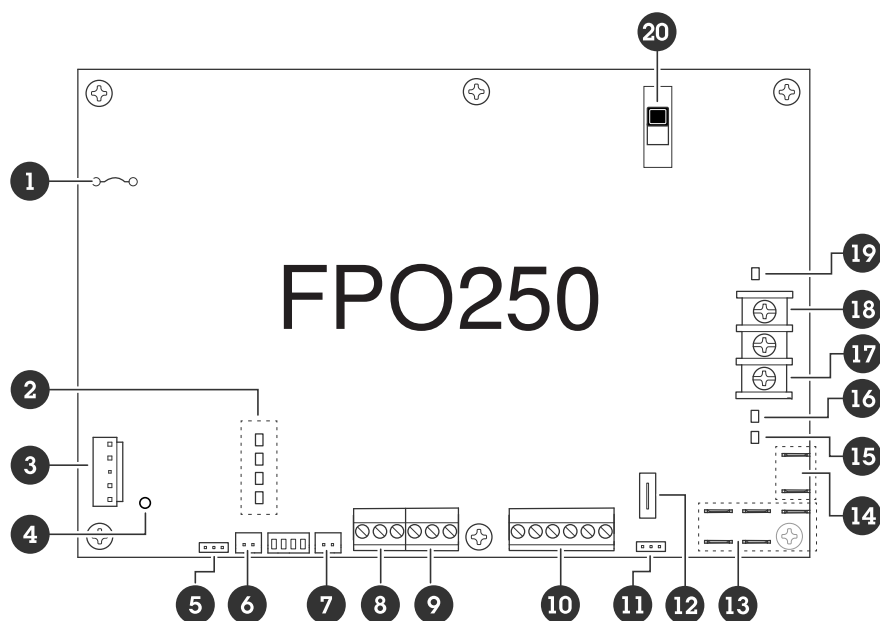
Schalter Manipulationserkennung

Verbinden Sie die mitgelieferten Leitungen vom Schalter Manipulationserkennung im Gehäuse mit dem Tür-Controller, um zu erfassen, ob jemand versucht, Schäden zu verursachen.



Schalter Manipulationserkennung an Tür-Controller

FPO250



- 1 AC-Eingangsspannungsbrücke, on page 11
- 2 FAI- und Fehlerstatus-LEDs, on page 11
- 3 Wechselstromeingang, on page 7
- 4 Status-LED für Wechselstromeingang, on page 11
- 5 Erdschluss-Melder
- 6 Externer AC-LED-Anschluss
- 7 FlexIO-Anschluss, on page 8
- 8 Systemfehlerkontakt, siehe Fehlerausgang-Anschlüsse, on page 8
- 9 Wechselstromfehlerkontakt, siehe Fehlerausgang-Anschlüsse, on page 8
- 10 FAI-Eingangsanschluss

- 11 Batteriepräsenz-Melder
- 12 Batteriesicherung, on page 11
- 13 FlexConnect-Stromanschluss
- 14 Batterieanschluss, on page 9
- 15 Status-LED Pufferbatterie, on page 12
- 16 DC2-Ausgang-Status-LED, siehe Status-LEDs für Gleichstromausgang, on page 12
- 17 DC2-Ausgang, on page 10
- 18 DC1-Ausgang, on page 10
- 19 DC1-Ausgang-Status-LED, siehe Status-LEDs für Gleichstromausgang, on page 12
- 20 Ausgangsspannungsschalter, on page 10

Weitere Informationen zum FPO-Board finden Sie im *Installationshandbuch von LifeSafety Power®*.

Steckverbinder und Anschlüsse

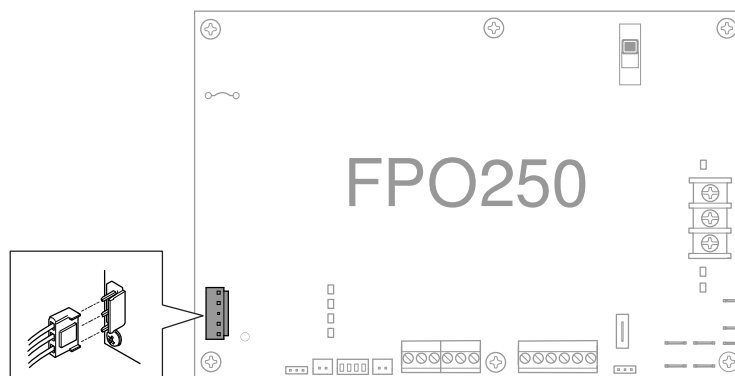
Wechselstromeingang

⚠ WARNUNG

Um das Risiko eines Stromschlags zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass das Gehäuse solange vom Stromnetz getrennt ist, bis Sie mit allen Verkabelungsarbeiten im Inneren des Gehäuses fertig sind. Schließen Sie den Wechselstromeingang erst als letzten Schritt Ihrer Installation an.

Anschluss für Wechselstromeingang. Er nimmt den mitgelieferten dreiadrigen Steckerkabelbaum auf. Wenn die FPO mit 230 VAC betrieben wird, stellen Sie sicher, dass die *AC-Eingangsspannungsbrücke, on page 11 (JP1)* unterbrochen ist. Die Verbindungen erfolgen über Schraubklemmen:

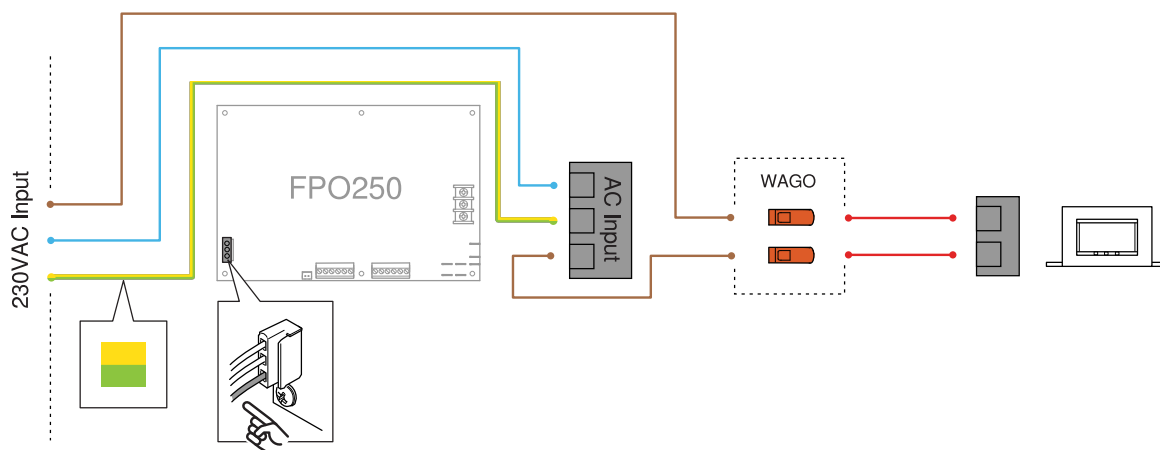
120 V AC	230 V AC
Weiß: neutral	Weiß: Phase 2
Grün: Masse	Grün: Masse
Schwarz: Spannung	Schwarz: Phase 1



Anschluss Wechselstromeingang

Induktionsspule

Schließen Sie beim 230 VAC-Modell die mitgelieferte Induktionsspule an den Wechselstromeingang an und befestigen Sie sie an der Innenseite des Gehäuses.



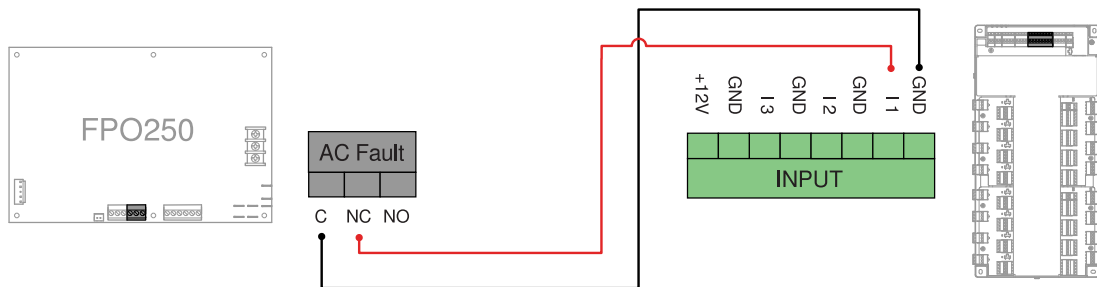
FlexIO-Anschluss

Steckverbinder, der die FAI- und Fehlerstatusdaten zwischen dem FPO-Netzteil und allen Zubehörplatinen im System überträgt. Das passende Kabel wird mit den Zubehörplatinen mitgeliefert.



Fehlerausgang-Anschlüsse

Klemmen, die die Systemfehler- und Wechselstromfehler-Ausgänge bereitstellen. Die Klemmen sind abnehmbar und auf der Leiterplatte im nicht stromführenden (Fehler-)Zustand gekennzeichnet.



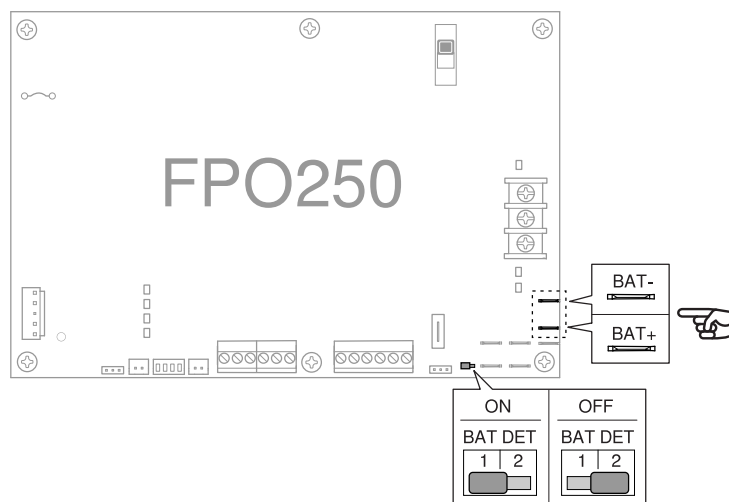
Wechselstromfehler zu Tür-Controller

Batterieanschluss

Faston-Anschlüsse zum Anschluss des Pufferbatteriesatzes. Vorkonfektionierte Batteriekabel sind im Lieferumfang enthalten. Wenn Sie keinen Batteriesatz verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass der Jumper für die Batterieerkennung (BAT DET) ausgeschaltet ist (auf Einstellung 2), um einen Fehlerzustand zu vermeiden. Der FPO verfügt über eine integrierte Abschaltung bei niedrigem Batteriestand, um eine Tiefentladung der Batterien und Schäden an empfindlichen Anlagen und Maschinenteilen zu verhindern.

Wichtig

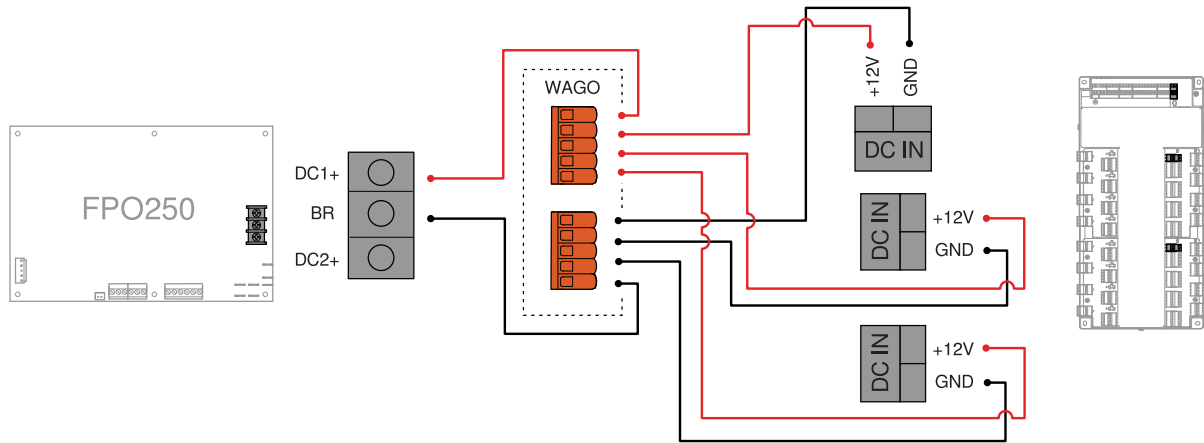
- Wählen Sie den richtigen Batterietyp aus, bevor Sie einen Batteriesatz an den FPO anschließen.
- Der FPO erfordert einen 12-V-Batteriesatz.
- Um Schäden am System zu vermeiden, beachten Sie die Polarität.



Batterie zu FPO und Batteriebrücke

DC1-Ausgang

Der Haupt-Gleichstromausgang des FPO-Netzteils. Der volle Strom des FPO steht an diesem Anschluss jederzeit zur Verfügung und wird durch den FAI-Eingang nicht beeinflusst.



Tür-Controller-Leistung

DC2-Ausgang

Optional kann der DC2-Ausgang über den FAI-Eingang gesteuert werden. Der volle Strom des FPO ist an diesem Anschluss verfügbar. Wenn Sie den FAI-Eingang nicht verwenden, kann der DC2-Ausgang zur kontinuierlichen Stromversorgung genutzt werden.

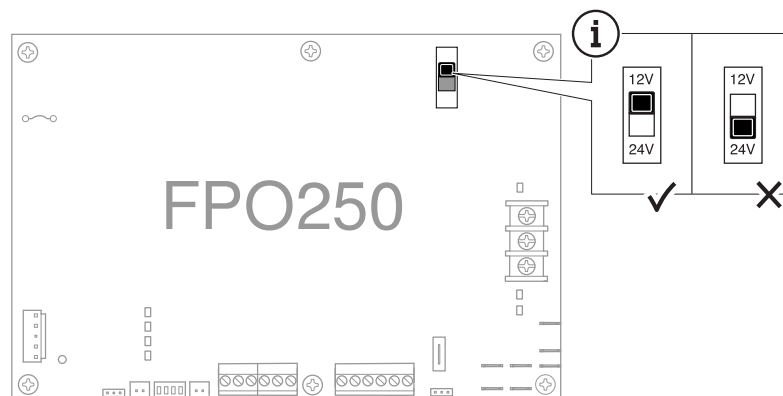
Switches

Ausgangsspannungsschalter

Schalter zur Auswahl der Ausgangsspannung des FPO-Netzteils.

Wichtig

- Trennen Sie das Gehäuse von der Stromversorgung, bevor Sie den Schalter einstellen.
- Stellen Sie den Schalter auf die Einstellung 12 V.



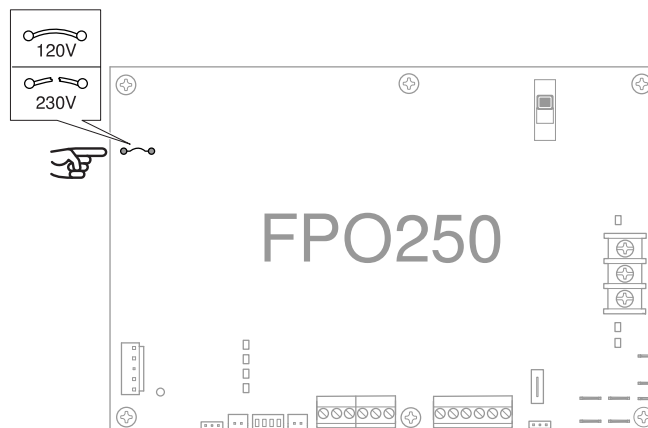
Jumper

AC-Eingangsspannungsbrücke

Jumper zur Konfiguration des FPO für die zu verwendende Wechselspannung.

HINWEIS

- Wenn Sie das 120 VAC-Gehäuse haben, stellen Sie sicher, dass der Jumper intakt ist.
- Wenn Sie das 230 VAC-Gehäuse haben, stellen Sie sicher, dass der Jumper durchtrennt und entfernt ist.



Sicherungen

Batteriesicherung

Sicherung in Reihe mit dem Batterieanschluss.

Ersetzen Sie die Sicherung nur durch eine ATM-Sicherung 30 A.

LED-Anzeigen

Status-LED für Wechselstromeingang

Status-LED	Anzeige
Wechselstrom Ein	Grün, wenn am Wechselstromeingang eine Wechselspannung anliegt. Zeigt nicht an, ob die Spannung für einen ordnungsgemäßen Betrieb ausreichend ist. ⚠ WARNUNG Um einen Stromschlag zu vermeiden, überprüfen Sie vor der Wartung der Anlagen und Maschinenteile immer mit einem Messgerät, dass keine Wechselspannung anliegt.

FAI- und Fehlerstatus-LEDs

Status-LED	Anzeige
FAI	Rot, wenn ein gültiges FAI-Signal an den FAI-Eingangsklemmen empfangen wird.

GND FLT	Gelb, wenn eine Impedanz zwischen Masse und einem Spannungsausgang oder gemeinsamer Gleichstromanschluss detektiert wird. Ein Masseschluss führt ebenfalls zum Aufleuchten der SYS FLT-LED.
AC FLT	Gelb, wenn die Wechselstrom-Eingangsspannung niedrig ist oder fehlt
SYS FLT	Gelb, wenn ein Systemproblem vom FPO detektiert wird. Zu den Problemen gehören: • Fehlende Batterie (wenn der Jumper für den Batterieerfassungsanschluss, BAT DET, auf ON steht) • Masseschluss (wenn der Jumper für den Masseschlusserfassung, EARTH GND DET, auf ON steht) • Batteriespannung außerhalb des zulässigen Bereichs • Gleichstromausgang außerhalb des zulässigen Bereichs • durchgebrannte Sicherung • Fehler der Zusatzplatine • interner Fehler

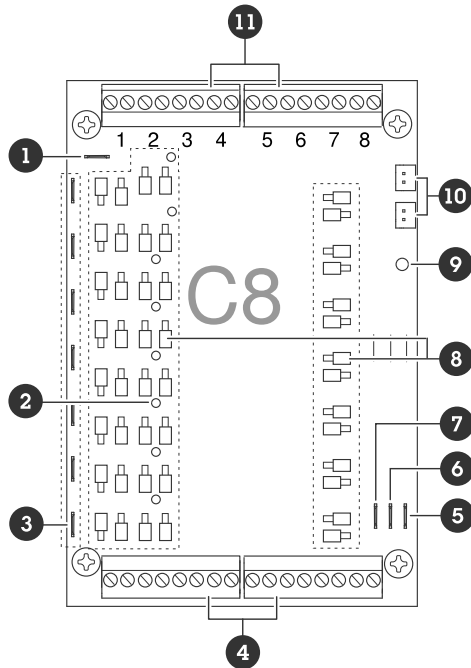
Status-LED Pufferbatterie

Status-LED	Anzeige
REV BAT	Gelb, wenn der Pufferbatteriesatz mit verkehrter Polarität angeschlossen ist. Wenn sie leuchtet, ist die Batteriesicherung durchgebrannt, und die SYS FLT-LED leuchtet ebenfalls.

Status-LEDs für Gleichstromausgang

Status-LED	Anzeige
DC1	Grün, wenn der Ausgang auf 12 V eingestellt ist (blau bei Einstellung auf 24 V) und wenn an der Ausgangsklemme Spannung anliegt.
DC2	Grün, wenn der Ausgang auf 12 V eingestellt ist (blau bei Einstellung auf 24 V) und wenn an der Ausgangsklemme Spannung anliegt. Leuchtet nicht, wenn der Ausgang über den FAI-Eingang deaktiviert ist.

C8



- 1 Ausgangssicherungen, on page 17
- 2 Ausgang-Status-LEDs, on page 18
- 3 Ausgangssicherungen, on page 17
- 4 Zonenausgänge, on page 13
- 5 B1-Anschlüsse, siehe Stromanschlüsse, on page 15
- 6 B2-Anschlüsse, siehe Stromanschlüsse, on page 15
- 7 BR-Anschlüsse, siehe Stromanschlüsse, on page 15
- 8 Konfigurationsjumper, on page 16
- 9 Fehlerstatus-LED, on page 18
- 10 FlexIO-Anschlüsse, on page 15
- 11 Zoneneingänge

Weitere Informationen zum C8-Board finden Sie im *Installationshandbuch von LifeSafety Power®*

Steckverbinder und Anschlüsse

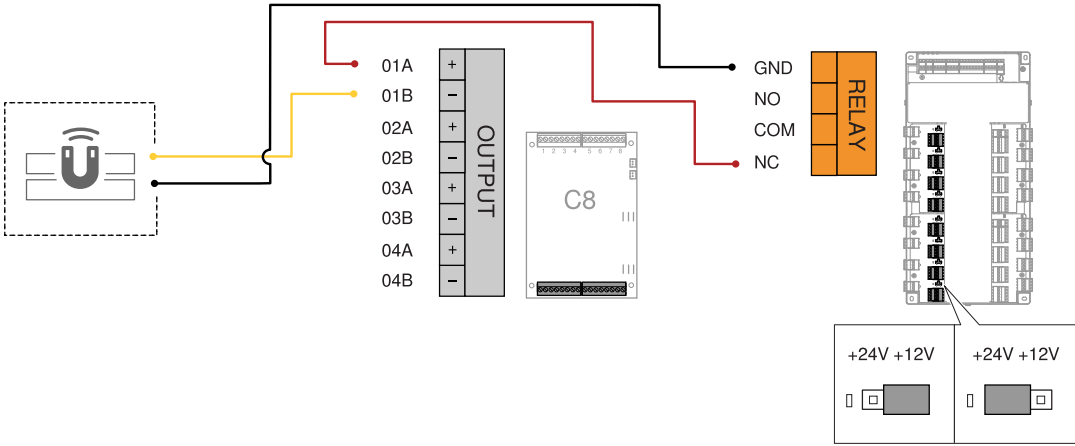
Zonenausgänge

Abnehmbare Ausgangsklemmenleisten. Die Klemmenleisten sind auf der Leiterplatte beschriftet.

Hinweis

- Die Relaiskontaktausgänge befinden sich an den Klemmen A und B. Verwenden Sie den weißen (F) Jumper für die Konfiguration, um die Ausfallsicherheit oder Fehlersicherheit als Einstellung zu konfigurieren.
- Die Spannungsausgänge (mit Potential) befinden sich an den Klemmen A und B. Die Klemme für gemeinsame Gleichspannung ist A. Plus ist Klemme B.
- Die Platine verfügt über Verpolungsschutzdioden an jedem Ausgang. Wenn es zu einer Verzögerung bei der Entriegelung kommt oder wenn Sie es als potentialfreien Relaisausgang verwenden, können Sie die Diode aus dem Schaltkreis entfernen.

Stromversorgung der Schlösser über die Tür-Steuerung:



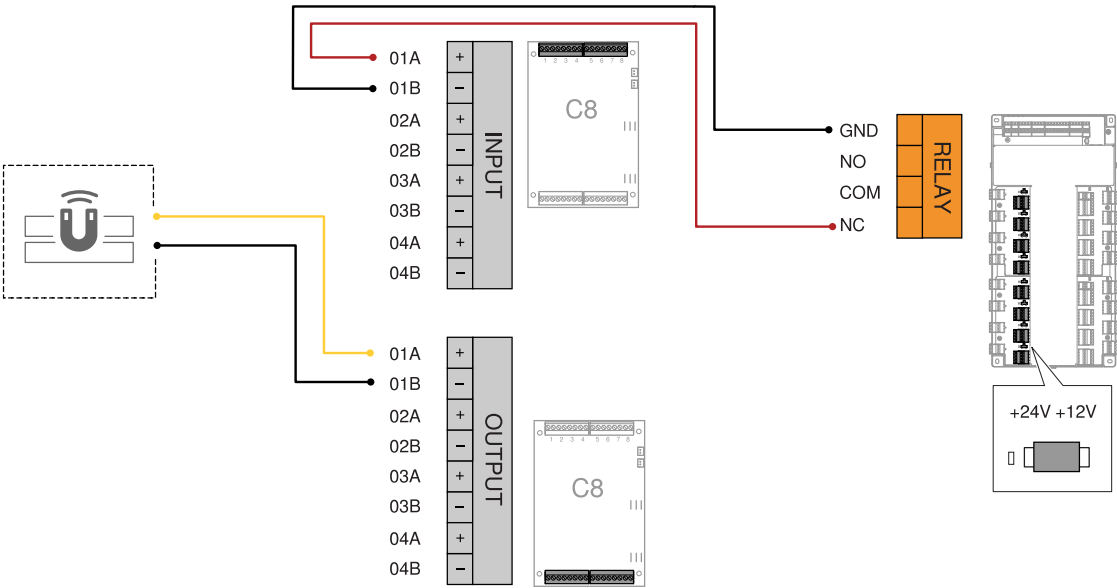
Türrelais an C8, Option 1

Farbe des Jumpers	Richtige Position
Rot	Pos 1 (FAI aktiviert)
Blau	Pos 2 (ausfallsichere Konfiguration)
Schwarz	Pos 1 (potenzialfreie Kontakte)
Gelb	Pos 1 (12 V-Stromversorgung)
Weiß	Pos 2 (ausfallsichere Konfiguration)

Stromversorgung der Schlösser durch die FPO:

Wichtig

In diesem Setup steht nur 12 V zur Verfügung.



Türrelais an C8, Option 2

Farbe des Jumpers	Richtige Position
Rot	Pos 1 (FAI aktiviert)
Blau	Pos 2 (ausfallsichere Konfiguration)
Schwarz	Pos 2 (Naßkontakte)
Gelb	Pos 1 bei Stromversorgung über B1, Pos 2 bei Stromversorgung über B2
Weiß	Pos 2 (ausfallsichere Konfiguration)

Informationen zu den Jumpers finden Sie unter *Konfigurationsjumper, on page 16*

Stromanschlüsse

B1

Steckverbinder für den B1-Bus im System. Die Spannung am B1-Bus stammt aus der FPO-Stromversorgung. Diese Spannung wird an alle Ausgänge angelegt, deren gelber Jumper (Jumper D) in der Position B1 steht.

B2

Steckverbinder für den B2-Bus im System. Die Spannung auf dem B2-Bus wird von der FPO-Stromversorgung oder einer B100-Sekundärversorgung in Dual-Spannungssystemen bereitgestellt. Diese Spannung wird an alle Ausgänge angelegt, deren gelber Jumper (Jumper D) in der Position B2 steht. Wenn Sie die Platine in einem System mit einer Stromversorgung verwenden, können diese Fastons ungenutzt bleiben.

BR

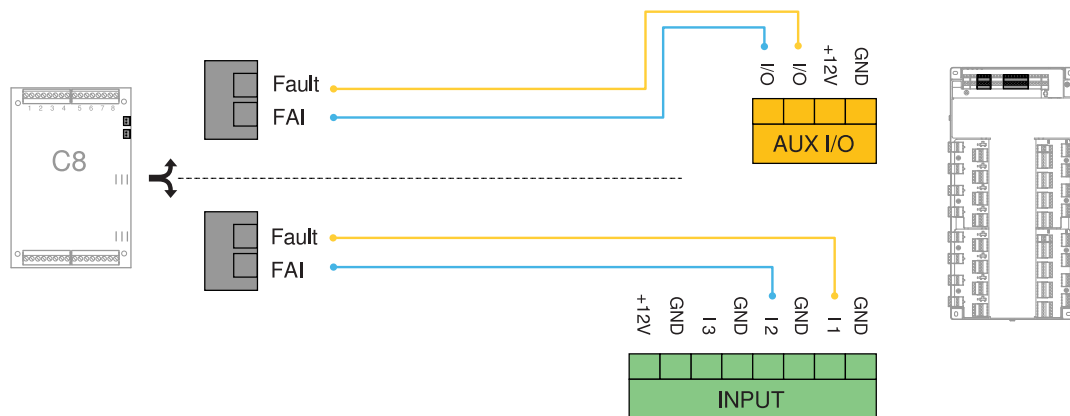
Der Bus gemeinsame Gleichspannung im System. Alle Gleichspannungsplatinen im System müssen für einen ordnungsgemäßen Betrieb über miteinander verdrahtete BR-Fastons verfügen.

FlexIO-Anschlüsse

Anschlüsse, die die FAI- und Fehlersignale zur und von der Platine C8 weiterleiten und den FlexIO-Bus an andere Zusatzplatinen im System weitergeben.



FlexIO von C8 an FPO

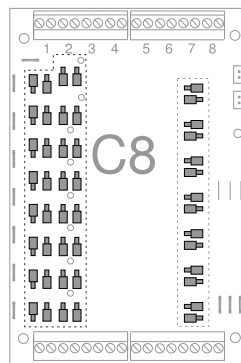


FlexIO von C8 an Tür-Controller

Jumper

Konfigurationsjumper

Jumper zur Programmierung der Eingänge, Ausgänge sowie des FAI-Betriebs der einzelnen Zonen. Die Jumper sind farblich gekennzeichnet und die Nummern entsprechen den Zonennummern. Beispielsweise ist 1A der Jumper A für Zone 1.



Rot (A) – Zone FAI aktivieren

Aktiviert oder deaktiviert FAI für die ausgewählte Zone. Der FAI-Eingang befindet sich auf der FPO-Stromversorgungsplatine.

Pos 1: FAI aktiviert. In dieser Position wird der Ausgang der Zone invertiert, wenn der Eingang aktiv ist. Dies wird in der Regel verwendet, um die Stromversorgung von Magnetschlössern zu unterbrechen.

Pos 2: FAI deaktiviert. In dieser Position hat die FAI keinen Einfluss auf den Ausgang der Zone.

Blau (B) – Eingang invertiert

Zwischen einem ausfallsicheren und einem fehlersicheren Eingang umschalten. Stellen Sie den Jumper so ein, dass die Ausgangs-LED der Zone blinkt, wenn die Tür entriegelt ist.

Pos 1: ausfallsicher. Diese Position bietet einen NC-Eingang (Kontakt öffnet sich, um die Tür zu entriegeln) oder einen Spannungseingang, bei dem die Spannung entfernt wird, um die Tür zu entriegeln.

Pos 2: fehlersicher. Diese Position bietet einen NO-Eingang (Kontakt schließt sich, um die Tür zu entriegeln) oder einen Spannungseingang, bei dem die Spannung angelegt wird, um die Tür zu entriegeln.

Schwarz (C und E) – Nass- oder Trockenausgang

Wählen Sie aus, ob der Ausgang ein Relaiskontaktausgang oder ein Spannungsausgang ist.

Wichtig

Für einen ordnungsgemäßen Betrieb müssen beide Jumper auf die gleiche Position eingestellt sein.

Pos 1: Relaiskontaktausgang. Durch Setzen beider Jumper in diese Position wird der Ausgang der Zone als Relaiskontaktausgang eingestellt.

Pos 2: Spannungsausgang. Durch Setzen beider Jumper in diese Position wird der Ausgang der Zone so eingestellt, dass er die Spannung des durch den gelben Jumper (D) ausgewählten Busses ausgibt.

Gelb (D) – Auswahl des Spannungsbusses

Die Platine kann bis zu zwei Stromversorgungsingänge akzeptieren, die an B1 und B2 angeschlossen sind. Verwenden Sie diesen Jumper, um auszuwählen, welcher der beiden Stromversorgungsingänge für den Ausgang der Zone verwendet werden soll. Wenn nur eine einzige Stromversorgung verwendet wird, setzen Sie den Jumper auf Pos 1.

Hinweis

Wenn der Ausgang der Zone als Relaiskontaktausgang eingestellt ist, hat dieser Jumper keine Wirkung.

Pos 1: Bus B1. Diese Position wählt die an den Eingang B1 angeschlossene Stromversorgung aus.

Pos 2: Bus B2. Diese Position wählt die an den Eingang B2 angeschlossene Stromversorgung aus.

Weiß (F) – Ausgang invertiert

Wählen Sie einen ausfallsicheren oder fehlersicheren Ausgang aus. Stellen Sie den Jumper so ein, dass die Tür entriegelt wird, wenn die LED der Ausgangszone blinkt (Zone aktiv).

Pos 1: NO – Spannung, wenn Eingang aktiviert ist. In dieser Position verbinden die Ausgangsklemmen über den NC-Kontakt, wenn sie für einen Relaiskontaktausgang eingestellt sind, oder geben eine Spannung aus, wenn der Eingang aktiviert wird.

Pos 2: NC – Spannung, wenn Eingang deaktiviert ist. In dieser Position verbinden die Ausgangsklemmen über den NO-Kontakt, wenn sie für einen Relaiskontaktausgang eingestellt sind, oder geben keine Spannung aus, wenn der Eingang aktiviert wird. Diese Position wird in der Regel für Magnetschlösser verwendet.

Die korrekten Jumper-Positionen finden Sie unter *Zonenausgänge*, on page 13.

Sicherungen

Ausgangssicherungen

Sicherungen für jeden Zonenausgang. Die Sicherungsnummern entsprechen den Zonennummern. Beispielsweise ist F1 die Sicherung für den Zonenausgang OUT1.

LED-Anzeigen

Ausgang-Status-LEDs

Status-LED	Anzeige
Ausgang (1-8)	Grün, wenn der Ausgang auf 12 V eingestellt ist (blau, wenn er auf 24 V eingestellt ist). Leuchtet dauerhaft: Tür verriegelt (Sicherung oder PTC intakt). Blinkt: Tür entriegelt (entweder aufgrund eines Zonen-Eingangs oder FAI). Leuchtet nicht: Sicherung oder PTC offen. Hinweis Wenn eine Ausgangs-LED entgegengesetzt zu den Erwartungen funktioniert (blinkt im Normalzustand, leuchtet dauerhaft, wenn der Eingang aktiviert ist), die Ausgangsklemmen sich aber wie erwartet verhalten, sollten die Jumper B und F in die entgegengesetzte Position gebracht werden.

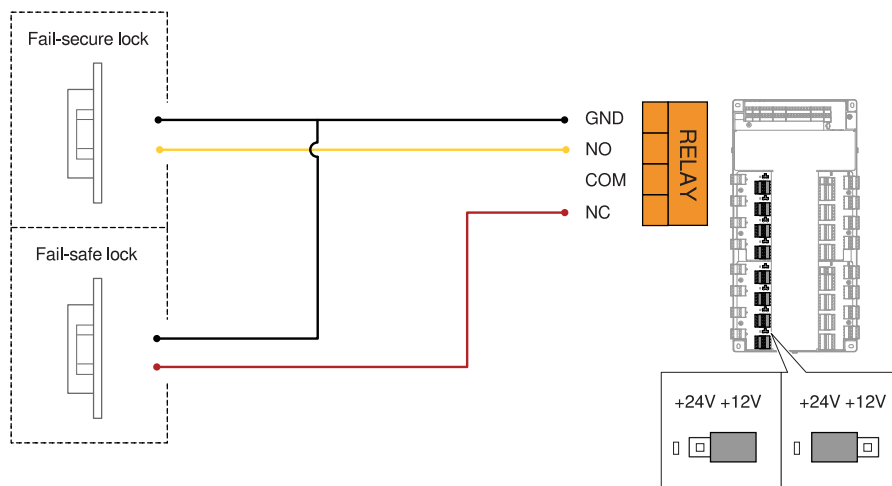
Fehlerstatus-LED

Status-LED	Anzeige
FEHLER	Gelb, wenn die Platine eine defekte Ausgangssicherung detektiert hat. Dieser Fehlerzustand überträgt sich auch auf die FPO-Stromversorgung.

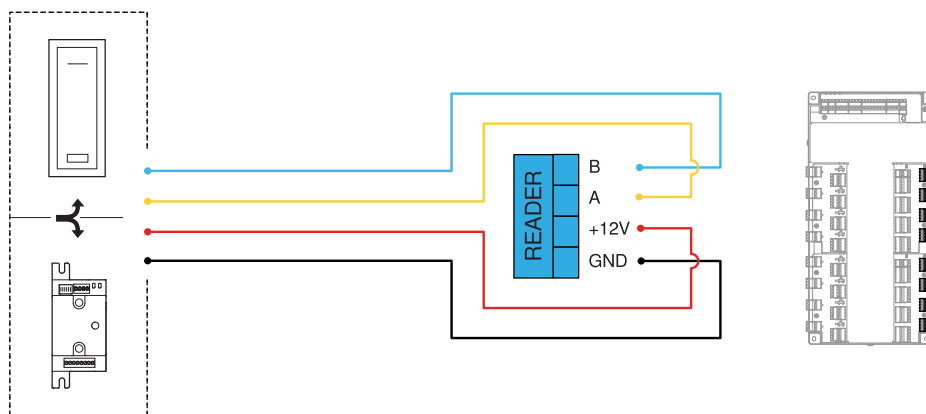
Geräte anschließen

Elektrische Schaltpläne und andere Dokumentationen zur AXIS A18-Serie finden Sie unter axis.com/products/axis-a18-series.

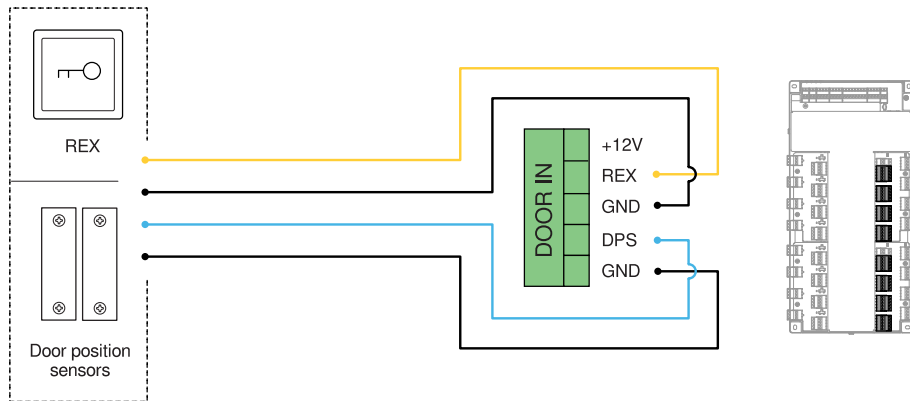
Elektrische Schaltpläne und andere Dokumentation zum AXIS TA1101-B Wiegand to OSDP Converter finden Sie unter axis.com/products/axis-ta1101-b-wiegand-to-osdp-converter/support#support-resources.



Tür-Relais



Leser



Türeingänge

T10230686_de

2026-02 (M2.4)

© 2025 – 2026 Axis Communications AB